

Ressort: Politik

"Reporter ohne Grenzen" fürchtet Machtkonzentration in Tschechien

Prag, 19.10.2017, 16:04 Uhr

GDN - Die Menschenrechtsorganisation "Reporter ohne Grenzen" (ROG) hat vor der Gefahr einer Konzentration von Regierungs- und Medienmacht nach der kommenden Parlamentswahl in Tschechien gewarnt. "Diese Wahl wirft ein Schlaglicht auf die äußerst beunruhigende Verquickung von wirtschaftlichen Interessen, politischen Ambitionen und Medienmacht in Tschechien", sagte der ROG-Geschäftsführer in Deutschland, Christian Mihr.

"Viele wichtige Medien in Tschechien sind zur Beute von Geschäftsleuten geworden, denen es vor allem um den Schutz ihrer Geschäftsinteressen vor Konkurrenten und Kritik geht." Bisherige Versuche, diese Machtkonzentration mithilfe von Gesetzen zu stoppen, seien "kläglich gescheitert", so Mihr. Hintergrund für die Befürchtungen der Menschenrechtsorganisation seien Umfragen, denen zufolge die Partei des Milliardärs Andrej Babis, der zwei der einflussreichsten Zeitungen des Landes und weitere wichtige Medien kontrollieren soll, stärkste Kraft werden könnte.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-96327/reporter-ohne-grenzen-fuerchtet-machtkonzentration-in-tschechien.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com